

Dir.: Hc. ERWIN TÄUFEL
MINISTERPRÄSIDENT (a.D.)

26. Mai 2008

Frau
Eler

Sehr verehrte Frau

Vielen Dank für Ihren Brief vom 29. April 2008, den Sie mir über den Deutschen Ethikrat zusammen mit Herr. geschrieben haben. Ich habe großes Verständnis für Ihr Anliegen. Ich habe den Brief an die Geschäftsstelle des Deutschen Ethikrates gegeben mit der Bitte um Prüfung, ob der Ethikrat irgend etwas in Ihrem Anliegen unternehmen kann.

Ich fürchte, dass dies nicht der Fall ist. Wenn ich es recht sehe, geht es Ihnen vor allem darum, dass die Behandlung des Tinnitus mit Laser von den Krankenkassen übernommen wird. Dieses Anliegen halte ich für berechtigt. Dafür ist aber wohl die Bundesgesetzgebung zuständig. Da wir im Kreis Tuttlingen einen Abgeordneten in der ersten Reihe haben, nämlich den Fraktionsvorsitzenden der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Volker Kauder, wäre mein Rat, dass Sie sich an ihn wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Erwin Täufel